

Informationen zum Datenschutz (Art. 12 ff DSGVO i.V. m. §§ 32 ff BDSG)

1. Verantwortlichkeit für die Datenverarbeitung

Verantwortlich für die Datenverarbeitung ist:

Scheffold & Prei PartG mbB Ärzte

Leiblstraße 13, 82166 Gräfelfing

Email: info@evocan.de

2. Zweck der Datenverarbeitung

Die Datenverarbeitung erfolgt aufgrund gesetzlicher Vorgaben, um den Behandlungsvertrag zwischen Ihnen und Ihrem behandelnden (Honorar-)Arzt und die damit verbundenen Pflichten zu erfüllen und die Behandlung durchzuführen. Hierzu verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Gesundheitsdaten wie Anamnese, Diagnosen, Therapieempfehlungen und Befunde, die im Zusammenhang mit der Behandlung erhoben werden. Auch andere Ärzte oder Psychotherapeuten, bei denen Sie in Behandlung sind, können uns Daten zur Verfügung stellen (z.B. Arztbriefe). Die Erhebung von Gesundheitsdaten ist Voraussetzung für Ihre Behandlung. Ohne die notwendigen Informationen kann eine sorgfältige Behandlung nicht erfolgen. Die interne Bearbeitung der Daten durch das medizinische Personal dient der Behandlung und Abrechnung der erbrachten Leistungen sowie der Klärung medizinischer und versicherungsbezogener Fragen.

Im Rahmen der Abrechnung erbrachter ärztlicher Leistungen durch die für uns tätigen Honorarärzte, verarbeiten wir die notwendigen Daten, um die Abrechnung im Namen der Honorarärzte durchführen zu können. Diese Datenverarbeitung umfasst insbesondere die Erhebung, Speicherung und Weitergabe der für die Abrechnung relevanten Informationen an die jeweiligen Honorarärzte und gegebenenfalls an beteiligte Abrechnungsgesellschaften. Der Honorararzt ist von der ärztlichen Schweigepflicht gegenüber der Scheffold & Prei PartG mbB Ärzte und eventuell involvierten Partnern, die an der Abwicklung und Abrechnung beteiligt sind, entbunden.

Im Rahmen der telemedizinischen Behandlung werden Videosprechstunden durchgeführt. Auch hierbei werden personenbezogene Daten verarbeitet. Die Teilnahme an der Videosprechstunde ist für Sie und Ihren behandelnden Arzt freiwillig und hat zur Gewährleistung der Datensicherheit und eines störungsfreien Ablaufes in geschlossenen Räumen, die eine angemessene Privatsphäre sicherstellen, stattzufinden. Die Übertragung der Videosprechstunde erfolgt über das Internet mittels einer Peer-to-Peer (Rechner-zu-Rechner) Verbindung, ohne Nutzung eines zentralen Servers. Sollte eine Peer-to-Peer Verbindung nicht möglich werden, wird ein Proxyserver verwendet. Beachten Sie, dass Aufzeichnungen jeglicher Art während der Videosprechstunde nicht gestattet sind.

Verarbeitungen können auch zum Zwecke der Durchführung eines interdisziplinären Austausches von Diagnostik und Therapie, der Vor-, Mit und Weiterbehandlung und der verwalterischen Abwicklung (Administration, Abrechnung, Controlling, Erstellung von Befundberichten, Arztbriefen etc.) erfolgen. Rechtsgrundlage dieser Datenverarbeitung sind Art. 6, Art. 9 DSGVO, § 22 BDSG, §§ 630a ff. BGB. Weitergehende Verarbeitungen können beispielsweise für klinische Studien genutzt werden, um die Evidenzlage für die Behandlung mit medizinischem Cannabis zu verbessern und den Zugang zur Therapie mit Medizinischem Cannabis zu erleichtern. Die ärztliche Schweigepflicht und

datenschutzrechtliche Bestimmungen werden eingehalten. Wichtige Daten für klinische Studien werden anonymisiert gespeichert, ausgewertet und gegebenenfalls an Universitäten weitergegeben. Es werden angemessene Schritte zum Schutz Ihrer Daten gemäß dem Datenschutzstandard der Europäischen Union unternommen. Die Daten sind vor unbefugtem Zugriff geschützt. Ihnen entstehen keine persönlichen Nachteile. Ihre Zustimmung zur Datenerhebung trägt zum Nutzen der Patienten bei.

3. Mögliche Empfänger Ihrer Daten

Wir übermitteln Ihre personenbezogenen (Gesundheits-)Daten im Rahmen der Zweckbestimmung nur dann an Dritte, wenn dies gesetzlich vorgeschrieben ist oder Sie eingewilligt haben. Wir übermitteln niemals ungefragt Ihre Daten an andere Ärzte, Krankenkassen, Kassenärztliche Vereinigungen oder andere Institutionen. Dritte sind insbesondere Krankenversicherungen, Hausärzte, weiter-, nach- oder mitbehandelnde Ärzte, andere Einrichtungen der Gesundheitsversorgung oder Behandlung, Abrechnungsgesellschaften, Externe Datenverarbeiter (Auftragsverarbeiter) oder Kollaborationspartner für klinische Studien (z.B. Universität).

4. Speicherung Ihrer Daten

Wir bewahren Ihre personenbezogenen Daten nur solange auf, wie dies für die Durchführung der Behandlung erforderlich ist. Aufgrund rechtlicher Vorgaben sind wir dazu verpflichtet, diese Daten mindestens 10 Jahre nach Abschluss der Behandlung aufzubewahren.

Der Videodienstanbieter gewährleistet in jedem Fall, dass sämtliche Inhalte während des Übertragungsprozesses nach aktuellem Stand der Technik verschlüsselt sind und weder eingesehen noch gespeichert werden. Dem Videodienstanbieter und dem Arzt ist es strafrechtlich untersagt, Daten unbefugten Dritten bekannt zu geben oder zugänglich zu machen.

5. Ihre Rechte

Sie haben grundsätzlich die Betroffenenrechte aus den Art. 15-18, 20-21 DSGVO. Sie haben das Recht, über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten Auskunft zu erhalten. Auch können Sie die Berichtigung unrichtiger Daten verlangen. Darüber hinaus steht Ihnen unter bestimmten Voraussetzungen das Recht auf Löschung von Daten, das Recht auf Einschränkung der Datenverarbeitung sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit zu.

Die Verarbeitung Ihrer Daten erfolgt auf Basis von gesetzlichen Regelungen. Nur in Ausnahmefällen benötigen wir Ihr Einverständnis. In diesen Fällen haben Sie das Recht, die Einwilligung für die zukünftige Verarbeitung zu widerrufen. Sie haben ferner das Recht, sich bei der zuständigen Aufsichtsbehörde für den Datenschutz zu beschweren, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt.

Die Anschrift der für uns zuständigen Aufsichtsbehörde lautet:

Bayerisches Landesamt für Datenschutzaufsicht (BayLDA)
Promenade 18, 91522 Ansbach

6. RECHTLICHE GRUNDLAGEN

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer Daten ist Art. 9 Absatz 2 lit. h) DSGVO in Verbindung mit §22 Absatz 1 Nr. 1 lit. b) Bundesdatenschutzgesetz. Sollten Sie Fragen haben, können Sie sich gern an uns wenden .

Einwilligung zur Datenverarbeitung und Schweigepflichtentbindung:

Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient,

der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten ist uns wichtig. Mit den obigen Erläuterungen haben wir Sie entsprechend der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) darüber informiert, zu welchem Zweck unsere Praxis Daten erhebt, speichert oder weiterleitet. Den Information können Sie auch entnehmen, welche Rechte Sie haben.

Zur Bearbeitung Ihrer Daten und Service Dienstleistungen für unsere behandelnden Ärzte sowie die Abrechnung von erbrachten Leistungen sowie für die Verarbeitung Ihrer Daten zu Forschungszwecken benötigen wir Ihre Einverständnis. Mitarbeiter und kooperativ tätige Ärzte der Scheffold & Prei PartG mbB Ärzte unterliegen als Berufsgeheimnisträger den Bestimmungen der gesetzlichen Schweigepflicht und des Datenschutzes.

Sie erklären hiermit ausdrücklich, dass

1. Sie mit der Weitergabe aller im Zusammenhang mit Ihrer Behandlung stehenden Daten, insbesondere Name, Anschrift, Geburtsdatum, Behandlungsdaten und Behandlungsverläufe, zum Zwecke der Abrechnung und Geltendmachung an EvoCan und die behandelnden Ärzte, einschließlich Honorarärzte, die nicht direkt mit der Praxis verbunden sind, einverstanden sind.
2. die behandelnden Honorarärzte von der ärztlichen Schweigepflicht gegenüber der Scheffold & Prei PartG mbB Ärzte und eventuell involvierten Partnern, die an der Abwicklung und Abrechnung der erbrachten Leistungen beteiligt sind, entbunden werden.
3. Sie mit der Auswertung Ihrer anonymisierten Daten zu Forschungszwecken und gegebenenfalls Weitergabe Ihrer Daten in anonymisierter Form an Universitäten einverstanden sind. Dritte erhalten keinen Einblick in personenbezogene Unterlagen. Bei der Veröffentlichung von Ergebnissen der Studie werden Daten ebenfalls anonymisiert dargestellt.
4. Sie entsprechend der Anforderungen an die Teilnehmer zur Durchführung der Videosprechstunde (nach Maßgabe von §3 der Vereinbarung über die Anforderungen an die technischen Verfahren zur Videosprechstunde gemäß Anlage 31 b zum Bundesmantelvertrag – Ärzte SGB V) informiert wurden (siehe oben).

Einwilligung der Datenverarbeitung

Die Informationen zum Datenschutz und zur Schweigepflichtentbindung habe ich erhalten und zur Kenntnis genommen. Hiermit erteile ich meine Einwilligung für die Datenverarbeitung und Entbindung von der Schweigepflicht.

Datum

Unterschrift Patient